

Austrian Economics Colloquium (AEC)

Im Austrian Economics Colloquium (AEC) werden die ökonomischen und philosophischen Ideen der Österreichischen Schule der Nationalökonomie sowie deren politische Implikationen wissenschaftlich fundiert aufbereitet und gemeinsam kritisch diskutiert.

Spezifisches Vorwissen ist nicht erforderlich, sehr wohl aber genuine intellektuelle Neugierde. Wir freuen uns über regelmäßigen Besuch junger Teilnehmer mit Freude am Nachdenken über sozialwissenschaftliche, philosophische und politische Zusammenhänge. Es können aber auch nur einzelne Termine besucht werden.

Altersbeschränkung: 35 Jahre. Die Teilnahme ist kostenlos. Online-Anmeldung auf der [Veranstaltungsseite](#) erforderlich.

Programm Wintersemester 2024/2025

Wintersemester 2024/2025, AEC 1

Mittwoch, 13.11.2024, 18:00; Möllwaldplatz 5/1, 1040 Wien

Austrian Economics: Geschichte und ökonomische Theorie

Was war und ist die Österreichische Schule der Nationalökonomie? Welche ökonomischen Theorien vertritt sie?

Lektüreeempfehlungen: Peter J. Boettke (2010) - "Introduction to Handbook on Contemporary Austrian Economics"; Alexander Linsbichler (2022) - *Viel mehr als nur Ökonomie*

Wintersemester 2024/2025, AEC 2

Mittwoch, 04.12. 2024, 18:00; Möllwaldplatz 5/1, 1040 Wien

Austrian Economics: Denkstil und Methodologie

Was zeichnet die Herangehensweise der Österreichischen Schule der Nationalökonomie aus? Welche methodologischen und erkenntnistheoretischen Positionen vertritt sie?

Lektüreeempfehlungen: Alexander Linsbichler (2021) - "Philosophy of Austrian Economics"; Alexander Linsbichler (2022) - *Viel mehr als nur Ökonomie*

Wintersemester 2024/2025, AEC 3

Mittwoch, 15.01.2025, 18:00; Möllwaldplatz 5/1, 1040 Wien

Ludwig von Mises über Rationalität und Probleme des Sozialismus

Ist rationales Wirtschaften im Sozialismus möglich? Nach welchen Maßstäben können wir verschiedene Wirtschaftsordnungen vergleichen?

Lektüreeempfehlungen: Ludwig von Mises (1920) - „Die Wirtschaftsrechnung im sozialistischen Gemeinwesen“; Otto Neurath (1925) - „Sozialistische Nützlichkeitsrechnung und kapitalistische Reingewinnrechnung“; Alexander Linsbichler (2021) - „Rationalities and Their Limits“; Don Lavoie (1985) - *Rivalry and Central Planning*

Wintersemester 2024/2025, AEC Essaywettbewerb

Teilnehmer am Colloquium können einen Essay zur Semesterfrage einreichen.

1. Platz: 500€ und Veröffentlichung auf der Homepage des Austrian Institute

Bekanntgabe der Semesterfrage: 15.01.2025

Deadline für Essays zur Semesterfrage: 09.02.2025

Veranstaltungshinweis:

Workshop I: “Adverse Allies: Logical Empiricism and Austrian Economics”

Mittwoch 12.02.2025 – Freitag 14.02.2025, Universität Wien

<https://www.jku.at/institut-fuer-philosophie-und-wissenschaftstheorie/news-events/detail/news/2-workshops-adverse-allies-logical-empiricism-and-austrian-economics/>

Ausblick Sommersemester 2025:

- März 2025: Austrian Economics Colloquium 4: Subjektivismus und Individualismus: Die Eckpfeiler von Carl Mengers Forschungsprogramm
- April/Mai 2025: Austrian Economics Colloquium 5: Demokratie, Freiheit und Marktwirtschaft: Verbündete? Gegner?
- Juni/Juli 2025: Austrian Economics Colloquium 6: Die (essentialistische?) Österreichische Kritik an formalen Methoden in der Ökonomie
- August 2025: Deadline für Essays zur Semesterfrage
- September 2025: Austrian Academy 2025
- Dienstag, 23.09.2025 – Donnerstag, 25.09.2025: Workshop II: “Adverse Allies: Logical Empiricism and Austrian Economics” an der Johannes Kepler Universität Linz

Referent und Leiter des Colloquiums ist Alexander Linsbichler:

Alexander Linsbichler forscht als Senior Postdoc am Institut für Philosophie und Wissenschaftstheorie an der Johannes Kepler Universität Linz und lehrt am Institut für Ökonomie an der Universität Wien und am Institut für Internationale Ökonomie an der Diplomatischen Akademie Wien. Er ist Projektleiter der Forschungsprojekte „Adverse Allies: Logical Empiricism and Austrian Economics“ (FWF) und „Carl Menger as a Central Banker?“ (OeNB) sowie Autor dreier Bücher und zahlreicher wissenschaftlicher Artikel.

Veranstalter des Austrian Economics Colloquiums

ist das **Austrian Institute of Economics and Social Philosophy (kurz: Austrian Institute)**. Es widmet sich im Einsatz für eine freie und menschliche Gesellschaft der Aktualisierung und Verbreitung der Prinzipien klassisch-liberaler Sozialphilosophie.